

Bericht über die Sitzung des Gemeindevausschusses zur Bearbeitung der Ausgemeindungsfragen "Glaadt" am 29.1.1949 im Gasthof Reifferscheid.

Gemäss dem in der letzten Sitzung der Gemeinderatsmitglieder des Ortsteils Jünkerath übernommenen Auftrages, hatte Herr Dr. Jansen die Mitglieder des Ausschusses zur ersten Besprechung eingeladen.-

Alle Herren waren anwesend und zwar:

Peter Mastiaux - Wilh. Neerfeld - Heinr. Wefels - Dr. Jansen -
Albert Gülden und Karl Stump.-

Herr Dr. Jansen eröffnete die Sitzung mit einigen einleitenden Darlegungen.-
Die Leitung des Ausschusses.- Auf allseitigen Wunsch der anwesenden Herren erklärt sich Herr Dr. Jansen bereit, die ständige Leitung des Ausschusses zu übernehmen.-

Herr Stump wird zum Schriftführer vorgeschlagen und nimmt das Amt an.-

Als Verhandlungsgrundlage für die Sitzung dient eine umfangreiche Ausarbeitung von Herrn Dr. Jansen:

Kartographische und stat. Unterlagen zur Prüfung der finanziellen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Zusammenhänge innerhalb der Gemeinde Jünkerath, getrennt nach: Talgemeinde Jünkerath
Ortsgemeinde Jünkerath und Dorfgemeinde Glaadt.- (Siehe Anlage!)

Die gutdurchdachte und weitaufgegliederte Vorlage veranschaulicht den anwesenden den Umfang der eventuell durchzuführenden Vorarbeiten.-

Die Vorlage wird durchgesprochen und von Herrn Dr. Jansen erläutert.-

Es wird die Frage aufgeworfen, ob und wie weit der Ausschuss mit den notwendigen Vorarbeiten und Erhebungen jetzt schon beginnen soll. Diese Frage interessiert insbesondere in Verbindung mit der Rücksprache, die Herr Stump kürzlich in der Angelegenheit mit Herrn Landrat Feldges hatte. Da Herr Landrat Feldges ausdrücklich den Wunsch zum Ausdruck brachte, dass wir von der Jünkerather Seite aus doch zunächst die Sache möglichst auf sich beruhen lassen sollten, bis die von ihm eingeleiteten Erhebungen und Verhandlungen ein klareres Bild gebracht hätten, will man die Arbeiten des Ausschusses zunächst auf das unbedingt Notwendige beschränken.-

In der Vorlage des Herrn Dr. Jansen sind manche Erhebungen und kartogr. sowie stat. Einrichtungen aufgezeigt, die für die Gemeinde Jünkerath auf jeden Fall von bleibendem Wert sind. An diesen Punkten soll die Arbeit des Ausschusses zuerst einsetzen.-

Im wesentlichen wurde hierzu vereinbart:

1. die Beschaffung eines umfangreichen Kartenmaterials.-

Herr Neerfeld erklärt sich bereit, seitens der Gewerkschaft Pausen der interessierenden Karten zur Verfügung zu stellen und ausserdem weiteres Kartenmaterial bei der Gewerkschaft Pausen zu lassen.-

Herr Gülden setzt sich sofort mit dem Katasteramt in Hillesheim in Verbindung um die notwendigen Ablichtungen der Flurkarten zu erhalten.-

Herr Wefels übernimmt die Beschaffung von Kartenmaterial seitens der zuständigen Bahndienststellen.-

Ausserdem erklärt sich Herr Dr. Neerfeld bereit, gelegentlich einer Anwesenheit in Daun im Laufe der nächsten Woche das ganze Problem mit Herrn Landrat Feldges vorzubespochen und bei dieser Gelegenheit womöglich auch festzustellen, welches Kartenmaterial evtl. beim Kreisbauamt zur Verfügung steht.-

2. Beim Amt in Birgel wird genau festgestellt, welche Erhebungen in Sachen Glaadt-Jünkerath schon getätigt wurden, um uns diese nutzbar zu machen.-
Insbesondere interessieren hier

die steuerlichen Grundlagen
standesamtliche Zahlen
Schulverhältnisse

Haushaltpläne

Versorgungsgrundlage (Ernährungsmässig)

Diese Unterlagen will im wesentlichen Herr Mastiaux beschaffen, um einige Unterlagen will sich aber auch Herr Dr. Jansen bemühen.-

3. Die Anwesenden waren sich darüber einig, dass, welchen Weg auch die Ausgemeindungsverhandlungen nehmen sollten, von Jünkerath aus kein Interesse an einer Änderung des derzeitigen Kirchen -

Kirchenrechts, bezw. an einer Änderung der bestehenden Verhältnisse besteht.-

Herr GÜlden übernimmt die Feststellung der Seelenzahl nach

kath. Pfarrgemeinde Gleadt

kath. Pfarrgemeinde St. Antonius Jünkerath

evgl. Pfarrgemeinde Jünkerath

Sonstige

Zu Beschaffung des Kartenmaterials ist noch zu bemerken, dass die Sichtung und Aufbewahrung des gesamten Kartenmaterials durch Herrn Dr. Jansen vorgenommen wird.-

Die Sitzungen des Ausschusses werden nach Bedarf durch Herrn Dr. Jansen festgesetzt.-

Schluss der Sitzung gegen 23 Uhr.-

Jünkerath, den 29.1. 1949.

Mann

H. Jansen